

STADT BAD FRIEDRICHSHALL

GEMARKUNG DUTTENBERG

LANDKREIS HEILBRONN

BEBAUUNGSPLAN
„SPORTGELÄNDE DUTTENBERG“

80

Lageplan 1:500

TEXTTEIL

A. RECHTSGRUNDLAGEN

1. §§ 2 u. 9 Bundesbaugesetz i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl.I.S.2256) (BBauG), geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl.I.S.949).
2. §§ 1 - 23 Baunutzungsverordnung i.d.F. vom 15.9.1977 (BGBl.I.S.1763) (BauNVO).
3. § 111 Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 20.6.1972 (Ges.Bl.S.351) (LBO) und den Änderungen vom 21.6.1977 (Ges.Bl.S.226) und vom 12.2.1980 (Ges.Bl.S.116).

B. AUFHEBUNGEN

Die innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches dieses Bebauungsplanes bisher bestehenden planungs- und baunordnungsrechtlichen Festsetzungen der Stadt werden aufgehoben.

C. FESTSETZUNGEN

In Ergänzung der Planzeichnung und des Planeinschriebs wird festgesetzt:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

- 1.1 Sonstige Nutzung : Grünfläche (öffentlich)
Sport- und Spielanlage § 9(1)15 BBauG
Innerhalb der durch die Baugrenzen festgesetzten Fläche sind zweckgebundene bauliche Anlagen (Vereinsheim, Mehrzweckhalle) zulässig.
- 1.2 Zahl der Vollgeschosse : I = 1 Vollgeschoss § 18 BauNVO
§ 2(4)-(8) LBO
§ 9(1)2 BBauG
- 1.3 Stellung der baulichen Anlagen : Stellung der nach 1.1 zugelassenen zweckgebundenen baulichen Anlagen entsprechend der Einzelzeichnung im Plan.
- 1.4 Stellplätze : Auf den im Plan mit St bezeichneten Flächen sind Stellplätze anzulegen. § 9(1)4 BBauG

2. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen

- 2.1 Äußere Gestaltung der baulichen Anlagen : Gebäude sind in gedeckter Farbe zu halten. Grelle Farben sind unzulässig. § 111(1)1 LBO
- 2.2 Dachform : FD = es sind nur Flachdächer zulässig. § 111(1)1 LBO
- 2.3 Gebäudehöhen : h = max. 4,00 m § 111(1)8 LBO
Von der im Mittel gemessenen Geländeoberfläche darf die Gebäudehöhe höchstens 4,00 m betragen.

D. ZEICHENERKLÄRUNG

- Sport- und Spielanlage** Grünfläche (öffentlich)
(Sport- und Spielanlage) § 9(1)15 BBauG

bauliche Anlage	Zahl der Vollgeschosse	Füllschema der Nutzungsschablone
Gebäudehöhe	Dachform	

- Rasenspielfeld** bestehendes Rasenspielfeld

- Feldweg** Feldweg § 9(1)11 BBauG

- St** Stellplätze § 9(1)4 BBauG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9(7) BBauG

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 16(5) BauNVO

- Baugrenze § 23(3) BauNVO

- └ Stellung der baulichen Anlage (siehe Textteil 1.1) zwingend § 9(1)2 BBauG

- ▮ bestehende Böschung

E. BEARBEITUNGS- UND VERFAHRENSVERMERKE

- rot geänd. (öffentlich)
21.04.1983 Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet.

Staatliches Vermessungsamt Heilbronn
Dienststelle in Neckarsulm

Neckarsulm, den 29.11.82 / 21.4.1983

... Weiß ...

1. Aufstellungsbeschluss durch Gemeinderat vom 28.10.1980
Öffentlich bekannt gemacht am 07.11.1980
2. Auslegungsbeschluss durch Gemeinderat vom 14.12.1982
Auslegung Öffentlich bekannt gemacht am 15.03.1983
Entwurf Öffentlich ausgelegt vom 23.03.1983 bis 25.04.1983
3. Satzungsbeschluss durch Gemeinderat vom 26.04.1983
4. Genehmigt durch Erlass des Landratsamts vom 29.06.1983
Genehmigung Öffentlich bekannt gemacht am 12.07.1983
5. Rechtsverbindlich seit 12.07.1983

L.S. Stad. Bad Friedrichshall, den 20. Okt. 1983

Braun
(Bürgermeisteramt)